

NDB-Artikel

Colberg, *Christoph* Heinrich Julius von (polnischer Adel nach 1820) Geodät, * 7.7.1776 Woldegk (Mecklenburg), † 5.9.1831 Warschau.

Genealogie

V Jul. Daniel Frdr. († 1784), Stadtrichter;

M Charl. Dorothea († 1818), T des Joh. Conr. Fuchs, Prediger in *Woldegk*;

◉ Warschau 1806 Carol. Henr. Wilh. Merker, T seines Amtsvorgängers; 6Kinder.

Leben

Über die praktische Ausbildung in der mecklenburgischen Forstvermessung arbeitete sich C. zum Inspektor der Plankammer der neuerworbenen Provinz Südpreußen empor. Er wurde nach dem Tilsiter Frieden Beamter des Großherzogtums Warschau und wurde später in russische Dienste übernommen. Bekannt wurde er durch seine Post- und Reisekarte von Polen, die erste in polnischer Sprache. Er erhielt dafür die Professur für angewandte Mathematik an der Universität Warschau, die ihn dann zum Dr. phil. promovierte und an der er bis zum Ende seiner Lehrtätigkeit, der Revolution von 1830, zahlreiche Schüler der Vermessungslehre zu Beamten heranbildete. Seine vorzügliche Geschicklichkeit und Vielseitigkeit bewies er durch die Erfindung eines Instruments, durch das zum Beispiel sofort der Inhalt eines Gefäßes und das Maß der darin befindlichen Waren angegeben werden konnte.

Werke

u. a. Post- u. Reisekarte v. Polen u. Posen, 1817 (*poln.*);

Vergleichung d. neuen poln. Maße u. Gewichte mit allen anderen europ., 1818;

Beschreibung eines Planimeters z. schnellen Berechnung d. Flächeninhalts f. Feldmesser, 1820 (*poln.*, dt. Übers, v. Grüssau, 1825);

Atlas v. Polen (9 groß-royal-Folio-Bll.) mit Plan v. Warschau, 1828;

Karte v. Polen in 8 Stichen, 1832;

Aufsätze in d. poln. Forstzs. „Sylva“ u. mehrere Übers, poln. Gedichte.

Literatur

Nachrufe: Voss. Ztg., Berlin, Nr. 225 v. 18.9.1831;

Reinhold, in: Freimüt. Abendbl., Schwerin, 14. Jg., 1832, Nr. 683;

Meusel, Gel. Teutschland 22, 1831;

Neuer Nekr. d. Dt., 9. Jg., 2, 1832, S. 785-90.

Autor

Hans Beltz

Empfohlene Zitierweise

, „Colberg, Christoph von“, in: Neue Deutsche Biographie 3 (1957), S. 317-318
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
